

# GFX Group SA

Online-Trading verlangt höchste Sicherheit und Verfügbarkeit.

Auf dem Forex-Markt, dem Foreign Exchange Markt, werden weltweite Währungen (Devisen) gehandelt. Heute können auch private Anleger von den Kursschwankungen am internationalen Währungsmarkt profitieren. Dieser erreicht über zwei Billionen Dollar Tagesumsatz und ist der grösste Handelsplatz der Welt. GFX Group SA, einer der führenden Online-Devisenhändler der Welt mit über 40 000 Kunden, übergibt das Hosting und den Betrieb seiner Plattformen Swisscom IT Services.

## Ausgangslage

Das Devisen-Handelsunternehmen GFX Group SA ist einer der führenden Devisenhändler der Welt. Viele Finanz-Websites, die sich dem Devisenhandel widmen, empfehlen das Unternehmen für Online-Trading. GFX mit Sitz in Genf wickelt ihre Geschäfte ausschliesslich übers Internet ab. Entsprechend hoch sind die Anforderungen an die Übertragung und Verfügbarkeit der Daten sowie an die Sicherheit. Mit einem Mausklick können Kunden online mit 49 Währungspaaren sowie mit Gold und Silber handeln. Peter Furrer, CEO von GFX, weiss, wie wichtig die Informatik ist: «Für unser Tagesgeschäft ist die Informatik das Rückgrat: Von der Auftragserteilung unserer Kunden über die Ausführung der Aufträge bis zur Liquiditätsprüfung erfolgt alles online.» Zu weiteren Vor-



Peter Furrer, CEO GFX Group SA (rechts im Bild) mit Nenad Buncic, CIO GFX Group AG

teilen zählen: kostenlose Charts, Verfolgung von Gewinn und Eigenkapital, gestückelte Lotgrössen, Möglichkeiten für Hedging und Margenanforderungen von nur 0,5 %.

Die Schweiz besitzt eine lange Tradition als eines der weltgrössten Finanzzentren. GFX versichert ihren Kunden, die strengen Standards der Finanzbeständigkeit und der sachgerechten Handhabung von Kundengeldern lückenlos einzuhalten.

Aus Gründen der Kunden- und Datensicherheit wollte GFX ihre Plattform in der Schweiz betreiben lassen, ohne eigenes Hosting-Know-how aufbauen

# «Swisscom IT Services erfüllt unsere hohen Anforderungen an die Sicherheitsstandards, den Support und die IT-Infrastruktur zu einem kompetitiven Kosten-Nutzen-Verhältnis.»

Peter Furrer, CEO GFX Group SA

zu müssen. Die Plattform muss rund um die Uhr verfügbar sein: 7 x 24h. Bei den Überlegungen für ein Outsourcing spielte dies eine wichtige Rolle. In der Folge suchte GFX in der Schweiz einen zuverlässigen Partner für Aufbau, Migration und Betrieb ihrer Kernapplikation «GlobalTrader». Swisscom IT Services AG überzeugte GFX wegen der vorgeschlagenen IT-Architektur, dem sehr guten Preis-Leistungs-Verhältnis sowie den Kompetenzen, die IT Services in diesem Geschäftsfeld aufweisen kann.

## Lösung

Die Rechenzentren von Swisscom IT Services sind «State-of-the-Art» und erfüllen maximale Security-Anforderungen, so dass IT Services den Betrieb der Data- und Applikationsserver in der Schweiz für GFX übernehmen kann. Der Kunde nutzt die Server-Infrastruktur auf Basis von Managed Services.

Das Lösungskonzept basiert auf einer bewährten 3tier-Architektur. Direkte Verbindungen aus dem Internet auf die Datenbankserver von GFX sind aus Sicherheitsgründen nicht möglich. Dank offiziellen IP-Adressen sind die Anwendungsserver, wie es der Kunde gewünscht hat, direkt erreichbar.

Das Monitoring der Server und Services sowie die Installation von Software-Updates in Absprache mit unserem Kunden und unseren Applikationslieferanten sind integrierter Bestandteil des Auftrages. Selbstverständlich gehört auch ein regelmässiger Backup zum Leistungsumfang. Die Rechenzentren von Swisscom IT Services sind auf das Hosting von businesskritischen Daten der Kunden ausgerichtet und entsprechen den Normen der Eidg. Bankenkommission.

Im August 2007 konnte IT Services sämtliche Applikationen und Datenbanken vom ehemaligen Provider in England in ihr eigenes Rechenzentrum überführen. Der Weg dahin führte über umfangreiche Tests und die Migration sämtlicher Daten. Im Vorfeld plante die Projektgruppe das Setup des Service Desks minuziös und definierte die entsprechenden Prozesse. Swisscom IT Services hat damit die Verantwortung übernommen für den Betrieb und Support der Web-Plattform der GFX Group SA.

## Nutzen und Zukunft

- Transparenz der Dienstleistung Hosting dank definierten Service Level Agreements
- Zugriff auf eine grosse Anzahl Informatikressourcen und auf ein fundiertes Know-how
- Kontinuierliche Anpassung der Services an neue Technologien
- Flexible Architektur: Anpassungen an geänderte Kundenbedürfnisse sind jederzeit möglich
- Steuerung der Informatik nach betriebswirtschaftlichen Ansätzen
- Shared Services können beliebig erweitert werden und bieten zahlreiche Möglichkeiten, Skaleneffekte auszunutzen
- Verrechnung der effektiv benutzten Services und Quantitäten mittels dem «Pay per Use»-Ansatz (z.B. beim Storage)
- Zukunftsgerichtete Partnerschaft dank mehrjährigem Engagement, auch für die künftig umzusetzenden Projekte
- Einhalten der Anforderungen der Eidg. Bankenkommission bezüglich Datensicherheit
- «State-of-the-Art»-IT-Architektur ohne Aufbau einer eigener Infrastruktur durch den Kunden

## Leistungen und Projektumfang

- Projektplanung
- Projektführung
- Koordination aller Projektaktivitäten